



Postulat Reusser Christina und Mit. über die Erhöhung der Einkommensgrenze bei der Alimentenbevorschussung

eröffnet am 3. Mai 2016

Die Erhöhung der Einkommensgrenze bei der Anspruchsprüfung der Alimentenbevorschussung soll geprüft werden.

Begründung

Bereits 2010 zeigte der Existenzsicherungsbericht «Arbeit muss sich lohnen», dass der Schwelleneffekt im Bereich der Alimentenbevorschussung gross ist und eine entsprechende Anpassung erforderlich ist. Der Wirkungsbericht «Existenzsicherung 2015» zeigt nun wiederholt und deutlich auf, dass sich die Schwellenproblematik verschärft hat. Das heisst, Personen, welche sich um ein höheres Erwerbseinkommen bemühen und ihr Einkommen deshalb knapp über dem Anspruchsbereich der Alimentenbevorschussung zu liegen kommt, haben unter dem Strich weniger Geld zur Verfügung als zu der Zeit, als ihr Einkommen noch tiefer war.

Trotz des nachgewiesenen Handlungsbedarfs wurden bis heute keine Änderungen an der Gesetzeslage und Verordnung vorgenommen, was bedeutet, dass der Schwelleneffekt nach wie vor gross ist.

Mit der Einführung von Ergänzungsleistungen für Familien wären armutsbetroffene Familien finanziell unterstützt worden und somit deren Lebensbedingungen so weit aufgebessert worden, als dass diese nicht mehr unmittelbar von Armut betroffen gewesen wären. Die Initiative scheiterte, und für die Familien hat sich nichts geändert. Mit der Erhöhung der Einkommensgrenze für den Erhalt von bevorschussten Alimenten würde vor allem die prekäre Situation von Alleinerziehenden gemildert. Es ist zwar davon auszugehen, dass diese Massnahme den erwähnten Schwelleneffekt nicht oder nur teilweise entschärft, jedoch kann damit sichergestellt werden, dass Alleinerziehende im tiefen Einkommenssegment weniger betroffen sein werden.

Mit der Erhöhung der Einkommensgrenze werden die Bemühungen von Alleinerziehenden, ihr Einkommen aufzubessern, unterstützt und gefördert.

Reusser Christina

Töngi Michael

Meile Katharina

Hofer Andreas

Stutz Hans

Celik Ali R.

Frey Monique

Odermatt Marlene

Zemp Baumgartner Yvonne

Roth David

Huser Barmettler Claudia

Fässler Peter

Fanaj Ylfete

Meyer Jörg

Schär Fiona

Budmiger Marcel

Züsli Beat

Pardini Giorgio

Baumann Markus

Zehnder Ferdinand

Gehrig Markus

Wismer-Felder Priska

Odermatt Markus

Meyer Jürg

Arnold Erwin